hoffnungszeichen +

Informationen aus der Ev. Hoffnungskirchengemeinde

Erlöserkirche Fasanenhof und Neue Brüderkirche - Kassel

Dezember 2021—Januar—Februar 2022

Jetzt!?

Liebe Leserinnen und Leser, …

… wir wollen Sie mitnehmen: in dieser Ausgabe des hoffnungszeichen+ machen wir uns auf die Suche nach dem „Jetzt“.

Was ist jetzt dran, welche Zeichen der Zeit erkennen wir, wo fängt etwas Neues an, was ist im Aufbruch, wo scheint es schon auf – das, was werden soll? Dieser „Welten- Augenblick“ ist ein Kairos, ein entscheidender Moment, die Gelegenheit, die nicht wiederkommt, die Möglichkeit, es ganz anders und neu zu machen.

Die gegenwärtige Weltlage mit Klimakonferenz und Flüchtlingsfragen genauso wie die Situation in den Gesellschaften vor Ort mit Neuausrichtung in den Ampel -Verhandlungen geben Anlass für unser Nachdenken auf vielen Ebenen: welche neue Situation haben wir im Stadtteil, in der Stadt, in der Gemeinde und in der EKD und welche Handlungsmöglichkeiten ergeben sich daraus?

Wir haben aufs Gemeindeleben geblickt mit den Themen, die jetzt dran sind sowie nach dem Befund in der Bibel: schauen Sie doch mal ab Seite 4. Und natürlich finden Sie auch wieder unsere Gottesdienste und Hinweise auf weitere Angebote in der Gemeinde. Und ganz am Ende haben wir Ihnen noch Eindrücke aus dem vergangenen Jahr hier in der Gemeinde zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen einen gemütlichen Advents- oder Winternachmittag zum Lesen und gleichzeitig genügend Elan, den „Kairos“ in ihrem Leben wahrzunehmen und aktiv zu werden.

Seien Sie behütet! - *Ihre Pfarrerin Claudia Barth*

Inhaltsverzeichnis

Thema „Jetzt!?“	Seiten 4-9
Veranstaltungen	Seite 10
Gottesdienste	Seiten 12-13
Aus dem Gemeindeleben	Seite 14-17
Nachbarschaften	Seiten 18-19
Informationen	Seiten 20-21

Diakoniesammlung

Wir bitten um Spenden für das Diakonische Werk Kassel unter dem Motto „kleine Fluchten—große Fluchten“ auf das Konto der Kirchengemeinde mit dem Verwendungszweck „Hoffnungskirchengemeinde Diakoniesammlung“.

Spendenkonto

Stadtkirchenamt Kassel, IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01
Zweck „Hoffnungskirchengemeinde“

Homepage

Mehr Infos incl. Aktualisierungen unter www.hoffnungskirchengemeinde.de

Impressum:
V.i.S.d.P. Pfarrer Stefan Nadolny, Gartenstraße 5, 34125, Kassel, Tel. 0561-874542

Biblische Entdeckungen

Für Jesus war die Gegenwart ein entscheidender Moment — und immer mit Blick auf die Zukunft.

In Lukas 4, 18-19 liest er aus der Hebräischen Bibel: »Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, zu verkündigen das Evangelium den Armen; er hat mich gesandt, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und den Zerschlagenen, dass sie frei und ledig sein sollen, zu verkündigen das Gnadenjahr des Herrn.«

Und genau so tut er es: Er verkündigt das Gnadenjahr nicht nur, er lebt es auch. Die Menschen, die ihm begegnen, spüren diese Befreiung.

Das ist der Kairos, der besondere Moment, die Gelegenheit, dass sich etwas verändert.

Und heute? Ein „weiter so“ ist nicht mehr möglich. Es kam damals wie heute darauf an, die Zeichen der Zeit zu erkennen. Es kommt auf unsere Wahrnehmung an. Wer Ohren hat zu hören, der höre. So wird die Gegenwart für uns zum Kairos.

Und dann wird, wer weiß, die Verheißung aus dem Jesajabuch (43,19) wahr: „Schaut her, ich schaffe etwas Neues!Es beginnt schon zu sprießen –merkt ihr es denn nicht?Ich lege einen Weg durch die Wüste an,im trockenen Land lasse ich Ströme fließen.“ *Stefan Nadolny*

Digitalisierung ist dran!

Der KV hat sich Ende Oktober fast einen ganzen Tag lang zum Austausch getroffen. U.a. waren unsere Kommunikationswege Thema. In der Coronazeit mussten wir uns digital treffen und absprechen, wir „konnten“ plötzlich Online-Gottesdienste und durften überhaupt viel ausprobieren. Doch es stellte sich auch heraus: nicht alle können dabei sein. Die Technik ist oft aufwändig. Welches Tablet wäre gut? Brauche ich zwei Bildschirme und warum? Wie funktioniert Zoom auch über mein Smartphone? Und Kollaboration, hybride Sitzungen, digitale Datenablage blieben vielen von uns bisher fremd. Dabei ist nicht erst mit der neuen Digitalisierungsbeauftragten unserer Landeskirche klar, dass die Digitalisierung die Organisation Kirche verändert. In diesem Bereich wird es kein Zurück geben, sondern wir sind gut beraten, uns die neuen Möglichkeiten zu eigen zu machen.

Dabei stellen wir schon jetzt fest, dass es weiterhin klug ist, auf die vielfältigen Gaben unter uns zu setzen – eine bei Instagram, andere für das digitale Archiv der KV-Protokolle oder bei Actionbound für Konfis. Manchmal ruckelt es noch sehr – wir sind in einer Übergangszeit. Wir Hauptamtliche schärfen unseren Blick für die verschiedenen Bedürfnisse. Möglichst alle sollen teilhaben können, keiner ausgeschlossen werden wegen Internet-, Geld- oder Datenschutzmangel.

Die Möglichkeiten der neuen Medien für Vernetzung riesig. Ich wünsche mir, dass wir sie wach und offen nutzen, um die Botschaft der Liebe Gottes weiterzusagen und Menschen zu erreichen, die sonst nie davon hören würden. Das ist jetzt dran—*Claudia Barth*

Thema: Jetzt!

Ole Handschug macht zur Zeit sein Freiwilliges Soziales Jahr in unserer Gemeinde.

Jetzt muss gehandelt werden!

Die Zeit zu handeln ist jetzt.

23.06.1988. Seit diesem Tag weiß die Menschheit von der Erderwärmung und ihren drastischen Folgen.

Vor nun schon über 33 Jahren klärte der NASA Wissenschaftler Jim Hansen den amerikanischen Kongress und die Öffentlichkeit über den menschengemachten Klimawandel auf.

Selbst die großen Ölkonzerne wussten kurz danach durch eigene Studien von einer Zukunft, die nahezu identisch zu den heutigen Prognosen ist:

Das Schmelzen der Polarkappen, extreme Wetterereignisse, Dürre und Hungerkatastrophen, ein Anstieg des Meeresspiegels, zahllose Tote und Vertriebene, Billionen Euro an Schäden; praktisch jeder Bereich unseres Lebens wird sich verändern, weil wir in dieses stark vernetzte System Erde eingreifen, und das alles sogar wenn wir unsere CO_2-Emissionen einschränken.

Wenn wir so weitermachen wie bisher, werden wir eher früher als später den „point of no return“ erreichen, der Zeitpunkt an dem es kein Zurück mehr gibt, an dem sich die Erde aufgrund komplexer Prozesse, wie dem Treibhauseffekt immer weiter erwärmt und wir dies nicht mehr stoppen können, bis Leben auf der Erde unmöglich ist. Auch das ist allgemein bekannt und bewiesen.

Doch was wurde getan? Nichts. Der Profit einiger weniger steht über dem Wohl meiner Generation und der meiner Kinder.

Politik und Wirtschaft wissen seit vielen Jahrzehnten von der Klimakrise und ihren Auswirkungen, die mich und meine Generation mit voller Kraft treffen werden und tut nichts. Die Welt steuert immer weiter auf den Abgrund zu, obwohl es etliche Möglichkeiten gibt, das Runder rumzureißen. Manches wurde versucht, aber nicht mit der nötigen Entschiedenheit—wohl aus Angst, Wähler zu verlieren.

In einer Zeit, die schon jetzt tagtäglich von Umweltkatastrophen bestimmt ist, von Waldbränden und Überschwemmungen uns vorher unbekannten Ausmaßes, und kein seriöser Wissenschaftler daran zweifelt, dass wir dafür verantwortlich sind, gibt es eine wachsende Zahl an Menschen und Politikern, die ihre Augen vor dieser Wahrheit verschließen.

Die Uhr steht eigentlich schon auf 5 nach Zwölf und trotzdem ist es den meisten zu unangenehm darüber nachzudenken, dass sie mit ihrem Konsum maßgeblich und wissentlich zu dieser Klimakrise beitragen.

Wir müssen aufhören mit den Scheinargumenten gegen sinnvolle Maßnahmen, akzeptieren, dass jeder einzelne von uns eine Schuld an dieser Krise trägt und endlich konsequent handeln, anstatt schöne Wörter auf Papier zu schreiben, ohne dass etwas geschieht.

Jetzt muss gehandelt werden. Wird sich die neue Regierung auf ausreichende Maßnahmen einigen können? Und wird es weltweite Vereinbarungen geben? Die Ergebnisse der Konferenz in Glasgow haben meinem Optimismus einen schweren Dämpfer versetzt. Es gibt noch viel zu tun. — *Ole Handschug*

Kirche bewegt!

Kirche muss in Bewegung kommen, Kirche ist schon bewegt, Kirche kann Menschen bewegen—all das und noch vieles mehr verbindet sich mit dem Motto des Reformprozesses, der in unserer Landeskirche (EKKW) durch die Bischöfin angestoßen wurde. Kirche steht vor großen Herausforderungen: Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung und der Austritte muss die Organisation mit weniger Geld auskommen. Gleichzeitig möchte sie sich auf nicht aus der gesellschaftlichen Verantwortung, dem Dienst an Menschen und dem Kontakt mit vielen Bevölkerungsgruppen zurückziehen. Auch wir als Gemeinde stellen uns diesen Aufgaben und beteiligen uns an der Diskussion—*SN*

Kooperation mit der DICG

Unsere Gemeinde strebt eine Kooperation mit der Divine Impact Church of God (DICG) an. Die DICG ist eine unabhängige Gemeinde, die von Pastor Steve Ogedegbe gegründet wurde und schwerpunktmäßig von Menschen nigerianischer Herkunft besucht wird, aber auch von anderen. Außerdem arbeitet Steve Ogedegbe beim Himmelfels in Spangenberg, wo wir gerne mit unseren Konfirmand*innen zu Seminaren hinfahren. Wir haben schon gemeinsam Gottesdienste gefeiert, Feste veranstaltet und Kurse durchgeführt. Zur Zeit finden klärende Gespräche statt, und dann gibt es vielleicht schon bald mehr gemeinsame Gottesdienste in der Neuen Brüderkirche. Zu den gemeinsamen Veranstaltungen haben wir so viel positive Rückmeldung bekommen, dass wir uns auf die weitere Zusammenarbeit sehr freuen. Wenn Sie Interesse an dieser Kooperation haben, melden Sie sich gerne.—SN

Pastor Steve Ogedegbe

Jetzt? Oder Jetzt nicht?

Die Corona-Zahlen steigen wieder, und werden wohl noch weiter steigen. Bei vielem müssen wir leider sagen: Jetzt nicht! Auch wenn wir viele Veranstaltungen gerne wieder oder wieder in anderer Form machen würden.

Wir bitten auch darum: Wenn Sie noch nicht geimpft sind, lassen Sie sich jetzt impfen!

Nutzen wir die Zeit als Zeit zum Nachdenken! Als Gelegenheit zur Veränderung!
SN

...

Gottesdienste in Seniorenheimen

Seniorenresidenz Ambiente 15.30		Seniorenhaus St. Bonifatius 10.30	
8.12.	Barth	7.12.	Barth
		21.12.	Heinrich
24.12.	Heinrich		
5.1.	N.N.	4.1.	Heinrich
		18.1.	Nadolny
2.2.	N.N.	1.2.	Nadolny
		15.2.	Heinrich
2.3.	Barth	1.3.	Barth

FeierAbend in der Erlöserkirche Fasanenhof

Weiterhin findet jeden Mittwoch um 18.30 Uhr der FeierAbend in der Erlöserkirche statt: Eine halbe Stunde Andacht mit viel Musik bis zum Abendläuten um 19 Uhr. Info bei Pfarrerin Claudia Barth. Herzliche Einladung!

INSEL-RESTAURANT
FINKENHERD
INTERNATIONALE KÜCHE

Weserstraße 6a ● 34135 Kassel

Tel. 05 61 / 7 39 34 53 ● Fax 05 61 / 2 88 68 08

www.finkenherd-kassel.de

- **Kindergerichte**
- **Separater Nebenraum (ca. 100 Personen)**
- **Alle Gerichte auch außer Haus**
- **Parkplatz zum Haus - Ideal für Busreisen**

Ihr Elektro-Meisterfachbetrieb e-masters

seit über 25 Jahren

Hermann
Elektrotechnik

Sprech-, Telefon-
und Antennenanlagen
Baustelleneinrichtungen

Haben Sie Fragen zum E-Check? Wir beraten Sie gerne!

E-CHECK

Hildebrandstraße 3 · 34125 Kassel
☎ 05 61 / 870 91 36 · Fax 05 61 / 87 44 62
email@Hermann-Elektro.com · www.Hermann-Elektro.com

Rondell-Apotheke
im Klinikum
...eine runde Sache

Inhaberin: Annette March-Topp
Mönchebergstrasse 41-43
34125 Kassel
Tel.: 0561- 980 2870

Die öffentliche Apotheke am Eingang des Klinikums

✓ Ihr Experte bei Fragen zu Arznei- und Hilfsmitteln
✓ Kundenkarte
✓ Lieferservice
✓ Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
✓ Online-Bestellmöglichkeit
✓ Weitere Infos: **www.rondellapotheke-kassel.de**

...oder lernen Sie uns persönlich kennen...!

#pharmazeutisch gut
beraten und betreut !

Stadtbekannte
Brot-und Kuchenspezialitäten
Das Backhaus mit
Streiter
in Kassel-Hartwigstr. 14 – Nähe Weserspitze
Auch Sonntags von 8 – 17 Uhr geöffnet

TEL. 0561·872703

Physiopraxis
Fasanenhof

staatl. anerkannte Physiotherapeutin & Heilpraktikerin
B. Böger-Schrader

Am Fasanenhof 18 | 34125 Kassel | 0561/ 873413
www.fasanenhof-praxis.de | kontakt@fasanenhof-praxis.de

Über 85 Jahre

Ihr Reisebüro in Kassel

Fordern Sie unseren großen
Busreisekatalog an!

Weserstraße 20 – 34125 Kassel
Tel. 05 61 / 87 20 27 & Fax 05 61 / 87 49 53
www.petersreisedienst.de

- **Kur- & Erholungsreisen**
- Urlaubs- und Städtereisen
- Tänzerreisen, Musicalfahrten
- Kurz- und Erlebnisreisen
- **Großes Tagesfahrtenprogramm**
- Individuelle Gruppenreisen
- **Flugreisen:** TUI usw..
- **Kreuzfahrten:** Clubschiff **AIDA**, Queen Mary, MS Deutschland, MS Europa, u.v.m.

Anatolische Spezialitäten

Bistro
Restaurant
LEHMOFEN

Magazinstraße 19, 34125 Kassel

Montag-Donnerstag	Freitag u. Samstag	Sonntag
11.30-23.00 Uhr	11.30-1.00 Uhr	12.00-23.00 Uhr

Gottesdienste in der Neuen Brüderkirche

28.11.21 1. Advent	Einladung in die Erlöserkirche
05.12.21 2. Advent	18.00 Uhr VesperGD Nadolny
12.12.21 3. Advent	11.15 Uhr GD Heinrich
19.12.21 4. Advent	11.15 Uhr GD Nadolny
24.12. 21 Heiligabend	16.00 Uhr Krippenspiel draußen Nadolny — **es gilt 3G!**
25.12.21 1.Weihnachtstag	11.15 Uhr GD Heinrich mit Abendmahl
26.12.21 2. Weihnachtstag	----
31.12.21 Silvester	*Einladung in die Erlöserkirche*
01.01.22 Neujahr	17.00 Uhr GD Barth
02.01.22 1.So.n.Christf.	18.00 Uhr VesperGD Barth
09.01.22 1.n.Ephiphanias	11.15 Uhr GD Heinrich+Nadolny
16.01.22 2.n.Epiphanias	11.15 Uhr GD Barth
23.01.22 3.n.Epiphanias	11.15 Uhr GD Nadolny mit Abendmahl
30.01.22 Letzter n.Epiph.	11.15 Uhr GD Nadolny
06.02.22 4.So.v.Passion	18.00 Uhr VesperGD Nadolny
13.02.22 Septuagesimae	12.00 Uhr Gospel GD mit DICG Barth, Ogedegbe, Nadolny
20.02.22 Sexagesimae	11.15 Uhr GD Nadolny
27.02.22 Estomihi	11.15 Uhr GD Nadolny mit Abendmahl
04.03.22 Weltgebetstag	17.15 Uhr in der Katholischen Kirche St. Bonifatius
06.03.22 Invokavit	18.00 Uhr VesperGD Nadolny

Unsere Gottesdienste können in der Regel von allen besucht werden, mit Masken und Abständen. Allerdings **unter Vorbehalt,** je nach Corona-Lage. Bitte schauen Sie auf unsere **Homepage**!

28.11.21 1. Advent	14.00 Uhr FamilienGD Barth und Team — **es gilt 3G!**
05.12.21 2. Advent	09.45 Uhr GD Eisenträger mit Abendmahl
12.12.21 3. Advent	09.45 Uhr GD Heinrich
19.12.21 4. Advent	18.00 Uhr Meditativer Gottesdienst/ Geburtstag der EK! Barth und Team
24.12. 21 Heiligabend	15.30 Uhr Krippenspiel draußen Barth — **es gilt 3G!** 18.00 Uhr Christvesper Barth 23.00 Uhr Christmette Nadolny+Barth
25.12.21 1.Weihnachtstag	----
26.12.21 2. Weihnachtstag	09.45 Uhr GD Barth online (Link s. Homepage)
31.12.21 Silvester	18.00 Uhr GD Heinrich
01.01.22 Neujahr	*Einladung in die Neue Brüderkirche*
02.01.22 1.So.n.Christf.	*Einladung in die Neue Brüderkirche*
09.01.22 1.n.Ephiphanias	09.45 Uhr GD Heinrich
16.01.22 2.n.Epiphanias	18.00 Uhr Meditativer GD Barth
23.01.22 3.n.Epiphanias	09.45 Uhr GD mit Abendmahl Barth
30.01.22 Letzter n.Epiph.	09.45 Uhr GD Sommer
06.02.22 4.So.v.Passion	09.45 Uhr GD
13.02.22 Septuagesimae	09.45 Uhr GD Barth
20.02.22 Sexagesimae	18.00 Uhr Meditativer GD Barth
27.02.22 Estomihi	09.45 Uhr GD Heinrich mit Abendmahl
04.03.22 Weltgebetstag	
06.03.22 Invokavit	09.45 Uhr GD Barth

Um das auch an Weihnachten zu ermöglichen, finden die Gottesdienstangebote am 24.12. um 15.30 Uhr draußen statt, mit 3G-Regel. Also bitte Nachweise mitbringen!

Zur Renovierung der Erlöserkirche

Bauausschuss und Kirchenvorstand haben in 2021 viele Beschlüsse gefasst und jetzt ist es soweit: der Bauantrag wird eingereicht. Wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten, wird er hoffentlich bearbeitet, so dass es Anfang März einen positiven Bescheid gibt. Jetzt ist die Gelegenheit, die Erlöserkirche zukunftsfähig zu machen: Im Kirchenraum wird ein Gemeindesaal mit Küche unter der Empore entstehen. Durch den Gemeindesaal gelangt man in den hellen, mit neuer Elektrik und Technik ausgestatteten Kirchenraum. Im Kirchenraum wird der vergrößerte Chorraum Musicals und Konzerte ermöglichen. Und ein neues WC im Südaufgang macht die Wege kürzer.

Außerdem wird sowohl der Fußboden komplett erneuert werden, samt einer Fußbodenheizung, als auch der linke Turmbereich innen ganz neu gestaltet. Um die Orgel vor Staub zu schützen, wird sie zeitig „eingehaust“ und zum Teil abgebaut. Das alles bedeutet: wir werden in absehbarer Zeit auf Gottesdienste in der Erlöserkirche verzichten müssen. Wir haben viele Ideen „bewegter“ Gottesdienste und wie wir uns dennoch treffen und zusammen feiern können. Aber die konkrete Umsetzung entscheidet sich an der Jahreszeit und zum Teil auch noch an der Pandemielage. Zu Ihrer Information wird es spätestens ab Frühjahr öffentliche Treffen zu Bausituation geben. Seien Sie dabei!
Claudia Barth

Die Kirchenband Kassel Hope

Einladung zum Mitmusizieren!

Das Konzept ist einfach:

- Wir gestalten musikalisch an den meisten Sonntagen den Gottesdienst an der Neuen Brüderkirche in Kassel (im Stadtteil Wesertor, Weserstraße 26).
- Wir proben jeweils direkt vor dem Gottesdienst. Wer zur Probe kommt, kann direkt den Gottesdienst mitgestalten. Niemand muss immer kommen, die Besetzung ist flexibel. Eine gute Möglichkeit in einer Band zu spielen, ohne sich fest verpflichten zu müssen!
- Wir spielen neuere Kirchenlieder unterschiedlicher Herkunft, alte Kirchenlieder in neuen Arrangements, passende Popsongs und eigene Kirchenlieder (s. zukunftsmusik-kirchenlieder.de).
- Instrumente können mitgebracht werden, sind aber auch vorhanden, Mikros zum Singen sind genug vorhanden.
- Wer über Termine regelmäßig informiert werden möchte, kann sich bei Pfarrer Stefan Nadolny melden, der die Band in der Regel leitet (Infos nach Wunsch über Gruppe, Broadcast oder Homepage).
- Alle sind willkommen, man kann einfacheres oder schwierigeres spielen, je nachdem, was man kann.

Infos unter **hoffnungskirchengemeinde.de/kirchenband**

Bibelgespräche

An jedem zweiten und vierten Montag eines Monats um 19 Uhr finden Bibelgespräche statt, im Wechsel mit Claudia Barth und Stefan Nadolny. Da die Gespräche je nach Lage evtl. online stattfinden müssen (über Zoom), bitten wir um Anmeldung, gerne auch per Email an Stefan.Nadolny@ekkw.de.
Thema wird in diesem Quartal das Thema des Gemeindebriefes sein: Jesus Zeit-Verständnis und dessen Quellen in der hebräischen Bibel.

Termine: 13.12,, 10.1., 24.1., 14.2., 28.2., jeweils 19 Uhr

Nachruf Karl Thiele

Mit großer Dankbarkeit denken wir an Karl Thiele, der nach langer Krankheit verstorben ist. Karl Thiele war 15 Jahre lang Mitglied in unserem Kirchenvorstand und in verschiedenen Ausschüssen. Er war immer da, wenn tatkräftige Hilfe gebraucht wurde, und er hat in vielen Gottesdiensten mitgewirkt und Kirchendienste übernommen. Wir erinnern uns gern an ihn und seine offene, freundliche Art.

„Siehe, ich mache alles neu!“ Offenbarung 21,5

Lebensmittelverteilung — gut fürs's Herz

Omar Al Masalma kam 2019 mit seiner Frau und vier Söhnen aus Syrien nach Deutschland. Zwei Töchter blieben in der Heimat. Materiell hat er dort – fast – alles verloren: „Der Krieg hat alles kaputt gemacht. Und was war Syrien für ein schönes Land. Schulen, Universitäten und Krankenhausbehandlung, alles war kostenfrei für die Bürger.“ Omar Al Masalma ist Agraringenieur. Er arbeitete für ein Unternehmen, und baute sich zugleich eine private Existenz auf. „Alles ist kaputt“, sagt Omar Al Masalma, streckt seine Hände aus und streicht mit ihnen horizontal durch die Luft.

Omar lernt Deutsch, wobei Corona das Lernen nicht leichter macht. Teilweise fanden die Kurse nicht in Präsenz statt, und es gibt weniger Gelegenheit zum Reden. Aber der Schüler gibt nicht auf, und gerne würden er und seine Frau, eine Englischlehrerin, auch arbeiten. „Ich liebe Arbeiten. Aber ich habe nichts gefunden.“ Im Gegensatz zu den Söhnen. Einer arbeitet, zwei absolvieren eine Ausbildung und einer geht noch zur Schule.

Zur Neuen Brüderkirche kommt Omar seit zwei Jahren, seit dem Beginn der Coronapandemie, als die Lebensmittelverteilung in dieser Form begann, drei mal die Woche zum Packen von Tüten mit Lebensmitteln. Schon bald gehörte er dem Koordinationsteam an. „Ich mag die Verteilung. Ich liebe diese Arbeit. Ich komme dadurch in Kontakt zu den Menschen. Der eine möchte eine Tüte mit Paprika, der andere mit Salat. Unsere gemeinsame Sprache ist Deutsch, aber die Menschen kommen aus Russland, Rumänien und Bulgarien, ebenso aus arabischen Staaten. Es sind mehr arme Leute, die kommen. Jeden Tag geben wir 80 bis 100 Tüten aus. „Mir macht die Arbeit Spaß, und sie ist gut fürs Herz.“

Portraittext: Claus Müller von der Grün — Foto: Karola Müller von der Grün

Lebensmittelverteilung: **Di, Do, Sa 15.30-16.30** Uhr, im Winter evtl. 15-16 Uhr

Kleiderkammer mittwochs und freitags jeweils von 14-16 Uhr

Haben Sie Lust mitzuhelfen? Dann melden Sie sich gerne bei Pfarrer Nadolny.

Weltgebetstag

In über 150 Ländern feiern Menschen am 4. März 2022 den Weltgebetstag, der von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet wurde. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.

Der Bibeltext Jeremia 29,11-14 des diesjährigen Weltgebetstags ist ganz klar: Ich weiß, was ich mit euch vorhabe, Pläne des Friedens und nicht des Unglücks; ich will euch Zukunft und Hoffnung geben. Wenn ihr mich ruft, wenn ihr kommt und zu mir betet, werde ich euch hören. Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden; ja, wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, werde ich mich von euch finden lassen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit Frauen und Männern aus unserer Gemeinde und den Nachbargemeinden diesen Weltgebetstag zu feiern. In diesem Jahr treffen wir uns zum Gottesdienst in der Kirche St. Bonifatius,

am 4. März 2022

um 17.15 Uhr.

Ev. Jugend

Kinder-Kirchen-Brunch im Jugendraum der Auferstehungskirche: Samstag, 13.11.,29.01.22: 10.-12.00 für alle Kinder ab 5 (Infos und Anmeldung Dorothea Baunacke)

Pssst… Mädchenkram: Aktionstage: Samstag, 13.11, 18.12., 29.01. Für alle Mädchen ab 8 Jahren, inkl. Mittagessen (Infos und Anmeldung Dorothea Baunacke)

Digitale Mädchengruppe: dienstags 17.00 – 18.30 Uhr per Teams (Infos und Anmeldung Dorothea Baunacke)

Hausaufgabenhilfe: montags 15.00 – 17.00 Uhr Jugendraum Auferstehungskirche 1.-4. Klasse (Infos u. Anmeldung Dorothea Baunacke)

Stammtisch Nordost ab 16 Jahren (zur Zeit digital), Termine nach Anmeldung. (Dorothea Baunacke)

Cross open music für Jugendliche ab 14 Jahren, die bereits ein Instrument spielen oder gerne singen. Montags von 18.30-20 Uhr in der cross jugendkulturkirche

Kinderspieltreff: Vor der Erlöserkirche, freitags 15.30 – 17.00 Uhr für alle Kinder ab 6 Jahren—bitte warm anziehen!

Adventsmarkt: Dienstag, 30.11., 16.00 – 18.00 Uhr vor der CROSS

Weihnachtswerkstatt: Samstag, 04.12., 10.00 – 17.00 Uhr Versöhnungskirche (Anmeldung und Infos: Jasmin Landskron oder Dorothea Baunacke)

Ukulelencrashkurs für Jugendliche: Ab Januar 2022: lerne innerhalb von 6 Wochen die ersten Akkorde auf der Ukulele. Keine musikalischen Vorkenntnisse nötig.
Infos und Anmeldung: Dorothea Baunacke

Anmeldung jeweils bei Dorothea.Baunacke@ekkw.de, 01590-2464987

Informationen

Fahrrad-Kultur-Garten

Fahrrad-Mitmach-Werkstatt

Montag-Freitag 10-13 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 14-17 Uhr

Wir haben ein Fahrrad für Sie!!!

Gemeinschaftsgärtnern

Mittwochs 16-19 Uhr und nach Vereinbarung (in Koop mit dem Kulturzentrum Schlachthof)

Kulturelle Veranstaltungen

Bitte auf die Homepage schauen oder Broadcast anfordern bei Stefan Nadolny, 0157-38704495

Ein Projekt unserer Gemeinde, gefördert durch das WIR-Programm

WIR
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Die Erlöserkirche hat Geburtstag!

Dieses Jahr am 4. Advent ist ein besonderer Tag für die Erlöserkirche Fasanenhof: 1936 wurde kurz vor Weihnachten die Einweihung der neu gebauten Kirche mit einem Festgottesdienst gefeiert.

Wir wollen an diesen 85. Geburtstag im **Gottesdienst am 19. Dezember um 18 Uhr in der Erlöserkirche Fasanenhof** erinnern.

Sie sind herzlich eingeladen!

Kontakte

Pfarramt I · Pfarrerin Claudia Barth · 878089 und 0157-30750210 · Claudia.Barth@ekkw.de

Pfarramt II · Pfarrer Stefan Nadolny · Gartenstr. 5, Tel. 87 45 42 und 0157-38704495 · Stefan.Nadolny@ekkw.de

Zugeordnet · Dekanin Barbara Heinrich · Tel. 700 06 39 und 920 27 87 · Barbara.Heinrich@ekkw.de

Kirchenvorstand · Vorsitzende: Angelika Kleim, Tel. 87 39 22 · Angelika.Kleim@ekkw.de

Neue Brüderkirche und Stadtteilzentrum Weserstr. 26

Erlöserkirche Fasanenhof und Gemeindehaus Grillparzerstr. 13

Kindertagesstätte Finkenherd Weserstr. 4, Tel. 18 5 18 · ev.kita.finkenherd@ekkw.de

Ev. Kindertagesstätte Fasanenhof Tel. 87 00 542 · ev.kita.fasanenhof@ekkw.de

Gemeindebüro Chamissostraße (Rückseite der Erlöserkirche), Regina Preuß-Stephan · Gemeindebuero.Kassel-Hoffnungskirchengemeinde@ekkw.de · Tel. 870 53 79 · Öffnungszeiten: mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr

Der Gartenspezialist
Marcus Knobloch
GÄRTNERMEISTER

Ihr Partner für fachgerechte Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Bepflanzungen
- Stein- und Wassergärten
- Neu und Umgestaltung
- Dachbegrünung
- Gehölzschnitt
- Grabpflege

Gellertstraße 5 · 34125 Kassel · Telefon 05 61 / 8 17 7 17 · Mobil 01 77 / 5 21 44 25

Grabpflege *sorgenfrei!*

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne.

Tel. 0561-983508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
Mo. bis Fr. 9.00 –15.30 | März bis Oktober: Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr

UWE OESTERLING
Kasseler Straße 26 · **Kassel-Waldau** · Telefon 5 32 20
Elektro · Wasser · Gas · Bauklempnerei · Solartechnik

mehr als Pflege
Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel

Wir sind für Sie da.
Erfahren und leistungsstark in Kassel und Baunatal.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Häusliche Kinderkrankenpflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Kurse, Information und Beratung in allen Pflegefragen
Betreuungsleistungen und begleitetes Wohnen für Menschen mit Demenz

0561 - 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

Seit 1927

Bestattungs-Institut
Otto Holzapfel - Inh. Volker Werner

Mönchebergstraße 35a (Am Stadtkrankenhaus)
Ruf 87 77 41

Kasseler Friedhofsgärtnerei
Grabgestaltung · Grabpflege
Böhmelt GmbH

Gartengestaltung · Baumpflege
Pflasterarbeiten · Winterdienst

Angersbachstraße 2-4
34127 Kassel

Tel. 05 61 / 8 31 45
Fax 05 61 / 8 42 24

Rückenwind ist einfach.
www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de
Kasseler Sparkasse

Kracheletz
Bestattungshaus Kassel, am Karlsplatz
☎ 70 74 70 immer erreichbar
Würdige Durchführung

fair, regional, unverpackt....
Bioladen
mit Mitgliedermodell
Schmackes
Erzbergerstr. 51, 34117 Kassel
schmackeskassel.de

GOBRECHT
BESTATTUNGSINSTITUT
Alle Bestattunsarten, Vorsorge
und Treuhand
Jederzeit erreichbar unter 0561/14119
Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

CASPAR MÜLLER
Bauunternehmung GmbH & Co KG
Seit über 75 Jahren in Kassel
Ihr Spezialist für
NEUBAUTEN
ANBAUTEN
SANIERUNGEN
RENOVIERUNGEN
Lenaustraße 7 · 34125 Kassel · Tel. (05 61) 87 73 26 · Fax (05 61) 87 47 79

www.augenoptik-bauer.de
AUGENOPTIKERMEISTERIN
BEATE
BAUER
Ihringshäuser Str. 54
34125 Kassel
Tel: (05 61) 87 76 16

Bären
Apotheke
am Klinikum
Apotheker S. Räuber
Mönchebergstraße 50 - 34125 Kassel
Tel. 05 61 / 87 79 79 - Fax 05 61 / 87 00 84 9

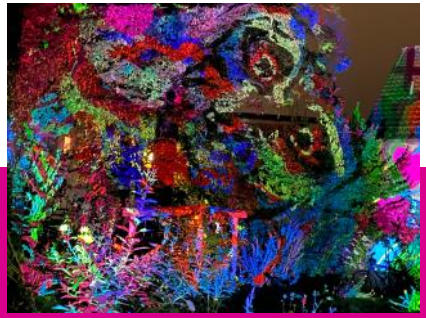
Erntedank 2021

St. Martin Musical 2021

1. Advent 2020

Musik am Lagerfeuer

Gottesdienste auf dem Hof



Illuminationen im Garten mit Tagtool

Documenta-Besprechung im Fahrrad-Kultur-Garten